



Sommerkirchweih 2016

Ein verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol ist beim schönsten Fest des Jahres Ehrensache!

Morgen, am Freitag, 8. Juli, wird die Sommerkirchweih 2016 mit dem traditionellen Anstich des ersten Bierfasss eröffnet. Im Weiherbachgelände öffnet dann zum 65. Mal eines der schönsten Feste seine Tore für Gäste aus nah und fern.

Mein Appell richtet sich auch in diesem Jahr an alle Besucherinnen und Besucher: Lassen Sie uns gemeinsam mit der Jugend etwas gegen das exzessive Rauschtrinken tun! An erster Stelle steht dabei die Vorbildfunktion aller Erwachsenen. Zeigen Sie, dass auf der Sommerkirchweih ein verantwortungsvoller Umgang mit Alkohol möglich ist!



Die Stadt Herzogenaurach hat bereits Maßnahmen ergriffen:

- Mit Aktionen im Rahmen des Suchtpräventionsprojekts „Guat beinand!“ wurde versucht, Jugendliche und Eltern für das Problem zu sensibilisieren. Weitere Informationen findet man unter www.null-alkohol-voll-power.de.
- Die Festwirte der Sommerkirchweih haben sich freiwillig selbstverpflichtet, alle alkoholfreien Getränke preiswerter als alkoholhaltige Getränke anzubieten und auf die Abgabe von „Billigalkohol“ ganz zu verzichten. Vielen Dank dafür!
- Die geltende „Verordnung für die Sommerkirchweih“ der Stadt Herzogenaurach untersagt das Mitbringen von Alkohol in den Festbereich und die nähere Umgebung.

Die Polizei wird die „Verordnung für die Sommerkirchweih“ umsetzen und zusammen mit dem Sicherheitsdienst verstärkt dem Alkoholmissbrauch, vor allem bei Jugendlichen, Aufmerksamkeit schenken. Am schönsten wäre es selbstverständlich, wenn es zum Eingreifen gar keinen Anlass gäbe.

Wenn alle mitwirken, wird die Herzogenauracher Sommerkirchweih auch in Zukunft das bleiben, was sie immer war – eines der schönsten Feste im Veranstaltungskalender der Stadt!

Ich freue mich mit Ihnen auf eine wunderschöne, friedliche und fröhliche Sommerkirchweih 2016 und heiße alle Besucherinnen und Besucher herzlich willkommen!

Herzliche Grüße
Ihr



Dr. German Hacker
Erster Bürgermeister

Wir unterstützen diesen Aufruf:
Norbert Hacker,
Leiter der Polizeidienststelle Herzogenaurach
Denise Sonne,
Schülersprecherin der Mittelschule
Annika Rupprecht,
Schülersprecherin der Realschule
Leonhard Haack,
Schülersprecher des Gymnasiums

Ferienpass 2016 erhältlich!

Ab sofort ist der Ferienpass des Landkreises im Amt für Stadtmarketing und Kultur/Tourist Information, Marktplatz 11, Schlossgebäude, EG, zum Preis von 5,00 EUR erhältlich.

Vom 4. Juli – 12. September 2016 berechtigt er alle Kinder/Jugendlichen von 6 – 16 Jahren zum ermäßigten oder teilweise kostenlosen Eintritt in viele Freizeiteinrichtungen, Bäder, Museen usw. im Umkreis.

Programmpunkte der Sommerkirchweih 2016

Freitag, 8. Juli 2016, 18.00 Uhr:
Ruf des Spielmannszuges Grenzmark und des Spielmannszuges der Freiwilligen Feuerwehr Herzogenaurach zur **Bierprobe**

Samstag, 9. Juli 2016, 16.00 Uhr:
Aufstellen des **Kerwabaums** mit musikalischer Begleitung durch die „Ehemaligen“

Sonntag, 10. Juli 2016, 9.30 Uhr:
Festgottesdienst auf dem Podium

Montag, 11. Juli 2016, 18.00 Uhr:
Einladung **ehrenamtlich Engagierter** im Rettungsdienst

Mittwoch, 13. Juli 2016,
14.00 – 17.00 Uhr:
Seniorenachmittag
mit der Schaeffler-Bigband

Donnerstag, 14. Juli 2016,
14.00 – 19.00 Uhr:
Familiennachmittag
mit Vergünstigungen bei Schaustellern und Festwirten

Sonntag, 17. Juli 2016, 22.00 Uhr:
Abschlussfeuerwerk
auf dem Festplatz



Umwelttipp im Juli: Mehrweg schützt Klima und Gesundheit

Kunststoffrecycling leistet einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz. Bei der Herstellung von PET Flaschen aus alten Flaschen, wird weit weniger CO₂ produziert, Erdöl und Energie verbraucht, als bei Produktion und Verwertung von Einwegflaschen.

Mehrweg PET Flaschen können bis zu 25 mal wiederbefüllt werden, Glasflaschen sogar bis zu 50 mal. Glasflaschen enthalten zudem keine Weichmacher (z. B. BPA), Östrogene oder andere Giftstoffe. Selbst Einweg-Glasflaschen sind umweltfreundlicher als Plastik. Jedes Jahr gelangen Abermillionen Tonnen Plastikmüll in die Meere, gefährden und töten Tiere und gelangen über den Fischfang wieder in unsere Nahrungskette mit nicht absehbaren Folgen.

Mehrwegflaschen erkennt man am Mehrwegzeichen, „Blauer Engel“-Zeichen, oder „Mehrwegflasche“-Schriftzug. Ein weiterer Hinweis ist das niedrigere Pfand (8 bzw. 15 Cent).

Aber auch Leitungswasser kann bedenkenlos getrunken werden. Dies hat in Deutschland Trinkwasserqualität und wird fortlaufend streng überwacht.

Erkundigen Sie sich auf der Internetseite der Stadt Herzogenaurach oder im Umweltamt unter Tel. 09132 / 901-246 nach dem Förderprogramm der Stadt Herzogenaurach zur CO₂-Minderung für Hausbau, energetische Sanierung, Solaranlagen. Von weiteren Förderungen (u. a. PV-Anlagen, PV-Speicher, E-Bikes, E-Fahrzeuge, effiziente Haushaltsgeräte) können E³-Kunden der Herzo Werke profitieren.

herzo & friends football cup am Samstag, 9. Juli 2016

Am **Samstag, 9. Juli 2016, von 9.30 – 16.30 Uhr**, veranstaltet die Stadt Herzogenaurach in Zusammenarbeit mit der Spielgemeinschaft des 1. FC Herzogenaurach 1916 e. V. und des ASV Herzogenaurach anlässlich der Fußball-Europameisterschaft 2016 das **Fußballturnier „herzo & friends football cup“**.

Unterstützt wird das Turnier vom Landkreis Erlangen-Höchstadt sowie von der adidas AG und der PUMA SE.

Acht Mannschaften mit Jugendlichen der Jahrgänge 2003/2004 aus den Partnerstädten Wolfsberg (Österreich) und Nova Gradiška (Kroatien), dem polnischen Partnerlandkreis Tarnowskie Góry sowie von vier Herzogenauracher Fußballvereinen nehmen an einem Kleinfeldturnier auf den Außenanlagen des Gymnasiums teil:

- ATSV Wolfsberg
- NK Sloga Nova Gradiška
- ASV Herzogenaurach
- ASV Niederndorf II
- Gwarek Tarnowskie Góry
- FC Herzogenaurach 1916 e.V.
- ASV Niederndorf I
- SV Hammerbach.

Bei schlechtem Wetter findet das Turnier in der Sporthalle des Gymnasiums statt.

Die Mannschaften und offiziellen Gäste aus Wolfsberg, Nova Gradiška und Tarnowskie Góry sind vom 8. – 11. Juli 2016 zu Gast an der Aurach.

Weiter auf dem Programm stehen der Besuch der Sommerkirchweih, eine Stadtführung, ein Spielenachmittag in Zusammenarbeit mit dem Freizeithaus im rabatz und das Endspiel der Fußball-Europameisterschaft zusammen mit den Herzogenauracher Fußballern.

Herzliche Einladung an alle Interessierten und Fußballfans!

Herzogenauracher Sommerkirchweih vom 8. – 17. Juli 2016

Musikprogramm Podium:

Freitag,	8. Juli,	19.00 – 23.30 Uhr:	Die Nachtschicht
Samstag,	9. Juli,	19.00 – 23.30 Uhr:	Faded Glory
Sonntag,	10. Juli,	10.30 – 13.30 Uhr:	Die Ehemaligen
		14.00 – 16.30 Uhr:	Stadtjugendkapelle
		17.30 – 22.00 Uhr:	Bayernmänn
Montag,	11. Juli,	19.00 – 23.00 Uhr:	Audio Buam
Dienstag,	12. Juli,	19.00 – 23.00 Uhr:	Party Fieber
Mittwoch,	13. Juli,	14.00 – 17.00 Uhr:	Schaeffler-Bigband
		19.00 – 23.00 Uhr:	Motion Sound
Donnerstag,	14. Juli,	19.00 – 23.00 Uhr:	DeSchaWü
Freitag,	15. Juli,	19.00 – 23.30 Uhr:	Cagey Strings
Samstag,	16. Juli,	19.00 – 23.30 Uhr:	Allgäu Power
Sonntag,	17. Juli,	10.30 – 13.00 Uhr:	Die Ehemaligen
		13.00 – 16.00 Uhr:	Stadtjugendkapelle
		17.30 – 22.00 Uhr:	Die Rebellen

Musikprogramm Rockkeller (Polster-Keller):

Freitag,	8. Juli,	19.00 – 23.30 Uhr:	Audiocrime
Samstag,	9. Juli,	19.00 – 23.30 Uhr:	Innocent
Sonntag,	10. Juli,	19.00 – 22.00 Uhr:	back in the day
Montag,	11. Juli,	19.00 – 23.00 Uhr:	Hannes Stegmeier Trio
Dienstag,	12. Juli,	19.00 – 23.00 Uhr:	Forget my Name
Mittwoch,	13. Juli,	19.00 – 23.00 Uhr:	mywood
Donnerstag,	14. Juli,	19.00 – 23.00 Uhr:	Audiocrime
Freitag,	15. Juli,	19.00 – 23.30 Uhr:	Citizen X
Samstag,	16. Juli,	19.00 – 23.30 Uhr:	cana que que
Sonntag,	17. Juli,	19.00 – 22.00 Uhr:	a tribute to Rafi

Stadtführung des Heimatvereins

„Heit gett's auf die Kerwa“ - Der Heimatverein Herzogenaurach lädt ein zur kostenlosen Stadtführung am Sonntag, 10. Juli 2016. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr im Schlosshof.



Jahresabschlusskonzert

„Best of 2015/2016“

Zum Abschluss des Schuljahres lädt die Musikschule Herzogenaurach zu ihrem „Best of 2015/2016“ Konzert am Mittwoch, 20. Juli 2016, um 19.30 Uhr ins Vereinshaus ein.

Die Kinder der ersten Klassen der Grundschulen im JEKI-Unterricht (Kooperation der Musikschule und der Grundschulen) haben gemeinsam ihren ersten großen Auftritt. Die Schülerinnen und Schüler der Musikschule musizieren im Gitarren-, Klarinetten- und Violoncelloensemble, die Beiträge reichen von Klezmer-Musik über klassische Werke für zwei Querflöten bis zur Aufführung einer Komposition von Volkmar Studtrucker. Die Jazz-Liebhaber werden einige Jazz-Standards der Saxophonistinnen hören, Beatles-Freunde zwei Kompositionen, die das Vokalensemble singt, und anderes mehr. Viele Pianisten spielen ein „Abschiedständchen“, da der langjährige Klavierpädagoge der Musikschule, Thomas Eschler, am Ende des Schuljahres in den Ruhestand geht.

Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

| ANZEIGE



Zweckverband Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach

Der Zweckverband „Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach“ sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** eine

Geschäftsleitung (w/m)

Stellenwert: BesGr. A 15 BayBesG bzw. EG 15 TVöD

Dem Zweckverband „Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach“ (ZV-StUB) mit Sitz in Erlangen obliegt die Aufgabe, für seine Verbandsmitglieder die Stadt-Umland-Bahn zu planen, zu bauen und zu betreiben.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Leitung der Geschäftsstelle
- Strategische Entwicklung des Zweckverbands gemeinsam mit dem Verbandsvorsitzenden, der Verbandsversammlung und den Trägerkommunen
- Kooperation und Kommunikation mit den städtischen und staatlichen Stellen
- Berichterstattungen für Politik, Bürger/-innen und Verwaltung sowie Verbände und Vereine
- Rechtliche Vertretung des Zweckverbandes
- Repräsentation des Zweckverbands in der Öffentlichkeit in Absprache mit dem Verbandsvorsitzenden.

Ihr Profil:

- Für die Tätigkeit ist das Zweite juristische Staatsexamen oder der Abschluss eines wirtschaftswissenschaftlichen Hochschulstudiums (Dipl. Univ. oder Master) bzw. die Befähigung für die vierte Qualifikationsebene der Fachlaufbahn „Verwaltung und Finanzen“ unverzichtbar.

Daneben erwarten wir:

- Gute Kenntnisse und praktische Erfahrungen im Projektmanagement von Planungs- und Bauprozessen
- Fundierte rechtliche Kenntnisse, auch im Vergaberecht, im privaten Baurecht und im Verwaltungsrecht sowie betriebswirtschaftliche Kenntnisse
- Ausgeprägtes Verhandlungsgeschick und hohe Ergebnisorientierung in der Gesprächsführung
- Kenntnisse in der Abstimmung und der Koordination bei Fördermittelstellung
- Fähigkeit zu konzeptioneller Arbeit
- Erfahrungen mit Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit
- Hohe Eigeninitiative und ausgeprägte, interdisziplinäre Kooperationsbereitschaft
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Fähigkeit zur Führung und Motivierung eines professionellen Teams
- Durchsetzungsvermögen
- Hohe Sozial- und Methodenkompetenz.

Kontakt: Herr Weber (Verbandsrat des Zweckverbandes StUB),
Tel. 09131 / 86-1300

Bewerbungsfrist bis: 31. Juli 2016

Stellen-ID: 331129

Die Stadt Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen führt im Auftrag des Zweckverbands das Stellenbesetzungsverfahren durch. Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, die Onlineplattform www.interamt.de zu nutzen und von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.



**Zweckverband
Stadt-Umland-Bahn
Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach**

| ANZEIGE

Der Zweckverband „Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach“ sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** eine

Technische Projektleitung (w/m)

Stellenwert: BesGr. A 15 BayBesG bzw. EG 15 TVöD

Dem Zweckverband „Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach“ (ZV-StUB) mit Sitz in Erlangen obliegt die Aufgabe, für seine Verbandsmitglieder die Stadt-Umland-Bahn zu planen, zu bauen und zu betreiben.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Betreuung aller Handlungsbereiche von der ersten Projektstufe bis zum Projektabschluss
- Beratung und Aufgabenabstimmung mit den Zweckverbandsmitgliedern
- Aufstellung von Kostenschätzungen, Bau- und Kosten- sowie Ausschreibungsunterlagen
- Steuerung und Überwachung von Qualitäts-, Kosten- und Zeitvorgaben
- Vergabeverfahren und Rechnungsbearbeitung
- Durchführung von technischen Schlussbesichtigungen, Abnahmen und Übergaben sowie Gewährleistungsüberwachung
- Entwicklung und Fortschreibung eines umfassenden Berichts- und Kennzahlensystems
- Mitwirkung bei der Einschaltung von freiberuflich tätigen Ingenieur/-innen, der Vertragsgestaltung sowie der Abrechnung.

Ihr Profil:

- Für die Tätigkeit ist ein abgeschlossenes Studium (Dipl. Univ. oder Master) einer geeigneten Fachrichtung (z. B. Architektur, Stadtplanung, Raumordnung) bzw. die Befähigung für die 4. Qualifikationsebene der Fachlaufbahn „Naturwissenschaft und Technik“ unverzichtbar.

Daneben erwarten wir:

- Mehrjährige Berufserfahrung mit Projekten vergleichbarer Größenordnung (Infrastruktur, Stadtplanung, Städtebau)
- Fundierte Kenntnisse im Bauvertragsrecht und im Vergaberecht, in der Planung sowie in der Konzeption von Bauabläufen
- Gute Kenntnisse des Leistungsbildes der Projektsteuerung nach AHO Heft Nr. 9 (Handlungsbereiche A-E, Projektstufen 1-5)
- Kenntnisse in der Gremien- und Öffentlichkeitsarbeit
- Kenntnisse bzgl. der Abstimmungs- und Koordinationsarbeit mit den Kommunen und den Fördermittelstellen
- Umfassende IT-Kenntnisse und sichere Anwendung von IT-Programmen (insb. MS Office, MS Projekt)
- Hohe Eigeninitiative und ausgeprägte, interdisziplinäre Kooperationsbereitschaft
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Hohe Belastbarkeit und Flexibilität, da dynamische Arbeitsprozesse mit zahlreichen termingebundenen Vorgängen in Einklang gebracht werden müssen.

Kontakt: Herr Weber (Verbandsrat des Zweckverbandes StUB),
Tel. 09131/86-1300

Bewerbungsfrist bis: 31. Juli 2016

Stellen-ID: 331131

Die Stadt Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen führt im Auftrag des Zweckverbandes das Stellenbesetzungsverfahren durch. Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, die Onlineplattform www.interamt.de zu nutzen und von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

Bericht über die Stadtratssitzung vom Donnerstag, 30. Juni 2016

Sanierung des Ostflügels des Schlossgebäudes

Erster Bürgermeister Dr. German Hacker, erläuterte, dass der Ostflügel des Schlossgebäudes so starke Schäden an seiner Fassade aufweise, dass eine Sanierung bereits zwei Jahre vor Beginn der Generalsanierung des Schlossgebäudes bzw. des Ersatzneubau des Rathauses erforderlich sei. Die Firma Starkolith solle mit den Putz- und Malerarbeiten in Höhe von rund 67.000 EUR inkl. MWSt. beauftragt werden. Da der zuständige Haupt- und Finanzausschuss erst wieder für Ende Juli 2016 terminiert sei, solle die Vergabe aus Zeitgründen im Stadtrat erfolgen.

Ohne Gegenstimmen beschloss der Stadtrat die Sanierung des Ostflügels des Schlossgebäudes.

Flächennutzungsplanänderung „Herausnahme der geplanten Trasse zur Südumgehung Niederndorf“

Erster Bürgermeister Dr. German Hacker führte aus, dass die im derzeit gültigen Flächennutzungsplan seit weit über 20 Jahren dargestellte „Südumgehung“ entlang der alten Bahntrasse im Aurachgrund nicht mit dem aktuellen Planungswillen der Stadt Herzogenaurach übereinstimme. Zur ordnungsgemäßen Einleitung und Durchführung des Planfeststellungsverfahrens sei es daher erforderlich, die bisherige Trassenfestlegung für diesen Bereich aus dem Flächennutzungsplan herauszunehmen, um keinen Widerspruch zur weiträumigen Vorzugsvariante bzw. deren Korridor zu erzeugen. Es handele sich somit um einen rein formalen Schritt. Alle anderen Bereiche des Flächennutzungsplanes blieben unangetastet.

Retta Müller-Schimmel, Fraktionsvorsitzende Bündnis 90/DIE GRÜNEN, erklärte, sie habe sich bereits im Planungsausschuss generell gegen eine Südumgehung ausgesprochen.

Dr. Christian Schaufler (Freie Wähler) erklärte den Zeitpunkt als zu früh, um den Flächennutzungsplan zu ändern.

Die Trasse sei sogar seit über vierzig Jahren eingezeichnet, so Walter Nussel (CSU). Er betonte, dass die Stadt Herzogenaurach als Wirtschaftsstandort eine Südumgehung benötige. Die Entscheidung für die Südumgehung sei im Stadtrat bereits gefallen und erfordere keine erneute Grundsatzdiskussion.

Abschließend fasste Dr. German Hacker zusammen, dass die seit Jahren herrschende verkehrliche Situation für Niederndorf untragbar sei. Die Stadt benötige dringend ein Gesamtpaket aus weiteren Rad- und Fußwegen, einem Radschnellweg nach Erlangen, eine Stadtumlandbahn und aber eben auch die Ortsumfahrung Niederndorf. Da sich die Umfahrung noch im Planungsprozess befinde, könne der künftige Verlauf dieser Straße bis zum Abschluss des Planfeststellungsverfahrens, in dem auch eine Alternativenprüfung dokumentiert werden müsse, nicht abschließend definiert werden. Die Ausnahme aus dem Flächennutzungsplan solle lediglich erfolgen, um keinen Widerspruch in der Planung zu erzeugen. Es handelt sich also um einen rein formalen, vorbeugenden Schritt, der parallel und unabhängig von den Vorbereitungen zum Planfeststellungsverfahren stattfinden solle.

Mit 20 : 6 Stimmen sprach sich der Stadtrat für die Änderung des Flächennutzungsplanes und die "Herausnahme der geplanten Trasse zur Südumgehung Niederndorf" aus und stimmte dem Vorentwurf sowie der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange zu. □

Informationen rund ums Ehrenamt

Die Koordinationsstelle für ehrenamtliches Engagement der Stadt Herzogenaurach bietet ab sofort allen Interessierten die Möglichkeit, sich über Ehrenämter in Herzogenaurach zu informieren.

Eine Aufnahme in die Ehrenamtsbörse des Landkreises Erlangen-Höchstadt ist ebenfalls über die Ehrenamtskoordination der Stadt Herzogenaurach möglich.

Das Angebot richtet sich an alle Bürger, die sich ehrenamtlich engagieren möchten, sowie an Vereine und Organisationen, die ehrenamtliche Mitarbeiter (auch für einmalige Aktionen) suchen.

Auskünfte bei der Stadt Herzogenaurach unter Tel. 09132/901-111 bzw. per E-Mail: hauptamt@herzogenaurach.de

Informationen zum Ehrenamt auch unter www.familie-erh.de/erh-engagiert-sich.html.

Agenda Arbeitskreis Energie

Nächstes Treffen am Dienstag, 12. Juli 2016, 19.30 Uhr, im Freizeitheim.

Themen: Ergebnis Workshop LED-Strassenbeleuchtung; Status Solarenergie in Herzogenaurach (Solarthermie und PV).

Einladung zum Tanznachmittag für Senioren mit Siggli am Donnerstag, 14. Juli 2016, um 15.00 Uhr, im Saal des Pfarrzentrums St. Otto, Theodor-Heuss-Str. 14.



Zweckverband Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach

| ANZEIGE

Der Zweckverband „Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach“ sucht zum nächstmöglichen Zeitpunkt **unbefristet** eine

Verwaltungsfachkraft (w/m)

Stellenwert: BesGr. A 8 BayBesG bzw. EG 8 TVöD

Dem Zweckverband „Stadt-Umland-Bahn Nürnberg – Erlangen – Herzogenaurach“ (ZV-StUB) mit Sitz in Erlangen obliegt die Aufgabe, für seine Verbandsmitglieder die Stadt-Umland-Bahn zu planen, zu bauen und zu betreiben.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- Allgemeine Vorzimmertätigkeiten
- Bearbeiten und Weiterleiten von Sitzungsvorlagen und zeitkritischen Tischvorlagen für den Zweckverband und für politische Gremien der Verbandsmitglieder
- Protokollführung in Besprechungen und Gremiensitzungen
- Haushaltssachbearbeitung, insbesondere Mitwirkung an der Erstellung des Haushalts, Haushaltsführung und Budgetüberwachung
- Personalsachbearbeitung
- Assistenz bei Projekten
- Anfertigung/Ausarbeitung von Präsentationen
- Mitwirkung im Berichtswesen, Erstellung von Statistiken.

Ihr Profil:

- Für die Tätigkeit ist die Laufbahnbefähigung für die zweite Qualifikationsebene der Fachlaufbahn „Verwaltung und Finanzen“, eine abgeschlossene Ausbildung als Verwaltungsfachangestellte/r bzw. abgeschlossener Angestelltenlehrgang I unverzichtbar.

Daneben erwarten wir:

- Gute verwaltungs- und kommunalrechtliche Kenntnisse
- Ausgeprägtes Organisationsgeschick
- Sicheren Umgang mit IT-Standardanwendungen, einschließlich Power-Point
- Verbindliches und sicheres Auftreten sowie gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit
- Bereitschaft zur Teilnahme an Sitzungen und Veranstaltungen auch außerhalb der regelmäßigen Arbeitszeit
- Teamfähigkeit

Kontakt: Herr Weber (Verbandsrat des Zweckverbandes StUB),
Tel. 09131/86-1300

Bewerbungsfrist bis: 31. Juli 2016

Stellen-ID: 331124

Die Stadt Erlangen, Rathausplatz 1, 91052 Erlangen führt im Auftrag des Zweckverbandes das Stellenbesetzungsverfahren durch. Die Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, die Onlineplattform www.interamt.de zu nutzen und von Bewerbungen auf dem Postweg oder per E-Mail abzusehen. Bewerbungen, die auf dem Postweg bei uns eingehen, werden nach Abschluss des Verfahrens nicht zurückgeschickt. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung vorrangig berücksichtigt.

4. Herzogenauracher Theatersommer

Die Stadt Herzogenaurach veranstaltet auch in diesem Jahr in Zusammenarbeit mit der Landesbühne Oberfranken ein Wochenende mit Freilichttheater im Schlosshof.

Freitag, 12. August 2016, um 20.00 Uhr

„Verlorene Liebesmüh“

- ein herrlich-bunter Liebesreigen nach William Shakespeare

Wie lebendig William Shakespeare nach 400 Jahren noch immer ist, zeigt die Landesbühne Oberfranken mit der Inszenierung



von „Verlorene Liebesmüh“ - dem sprachwitzigsten Stück des berühmten britischen Poeten.

Der König von Navarra schließt mit seinen Hofherren einen Pakt: drei Jahre lang wollen

sie allen weltlichen (und weiblichen) Freuden entsagen und sich nur geistigen Studien widmen. Doch leider hat man einen wichtigen politischen Termin vergessen: die Prinzessin von Frankreich kommt mit ihren attraktiven Hofdamen nach Navarra zu Verhandlungen – und die Geschichte nimmt ihren natürlich-komischen Verlauf. Ob und wie lang Gefühle sich vertraglich regeln lassen...? Und wie reagiert die holde Weiblichkeit auf einen solchen Eid...?

Samstag, 13. August 2016, um 20.00 Uhr

„Don Quichotte“

- oder „Von einem, der auszog die Welt zu retten“

Mit diesem spanischen „Klassiker“, der seinen Autor Miguel de Cervantes Saavedra (1547-1616) weltberühmt machte, verzü-



cken die Schauspielerinnen und Schauspieler des Theatersommers ihr Publikum nach allen Regeln der Kunst und versetzen sie gleichzeitig in Erstaunen, denn die komisch-grotesken Abenteuer des „Ritters von der traurigen Gestalt“ und seines gutmütigen Knappen Sancho Pansa enden nicht beim Kampf gegen die Windmühlen und den Geheimnissen um die sagen-

hafte Schönheit der Dulzinea von Toboso, sondern führen weit über die bekannten Episoden hinaus...

Der Eintritt beträgt im Vorverkauf regulär 18,00 EUR (an der Abendkasse 20,00 EUR) und ermäßigt 13,00 EUR. Kinder bis 12 Jahre bezahlen nur 7,00 EUR. Eintrittskarten sind ab sofort in der Tourist Information im Rathaus oder online unter www.theatersommer.de erhältlich. Einlass ab 19.00 Uhr. Nutzen Sie den Vorverkauf, das Platzangebot ist beschränkt. Bei schlechtem Wetter finden die Aufführungen im Vereinshaus statt.

Die **vhs Herzogenaurach** sucht auf Honorarbasis



- **Lehrkräfte für Deutsch als Fremdsprache**
- **Fachkräfte für die sozialpädagogische Betreuung** für den Einsatz in Berufsintegrationsklassen an der Staatlichen Berufsschule Herzogenaurach.

Wir sind Ihnen sehr gerne dabei behilflich, beruflich in Herzogenaurach Fuß zu fassen. Der Stundenumfang kann für die beiden interessanten Tätigkeiten individuell vereinbart werden: von 10 bis 20 UE pro Woche bis Vollzeit und umfasst das ganze Schuljahr 2016/2017 (Start: 13. September 2016).

- **Kursleiter/-in mit Zulassung zur Lehrtätigkeit in Integrationskursen** gemäß § 15 Integrationskursverordnung für unsere neuen Integrationskurse.

Bitte senden Sie Ihre Kurzbewerbung per E-Mail an: oliver.kundler@herzogenaurach.de. Unter Tel. 09132/901-323 erhalten Sie weitere Informationen.

Wahlergebnis der Wahl des Seniorenbeirates der Stadt Herzogenaurach, Freitag, 1. Juli 2016

Wahl von Seniorenbeirätinnen/Seniorenbeiräten (und deren Stellvertreter) aus dem Kreis der Herzogenauracher Bürgerinnen und Bürger ab dem 60. Lebensjahr am Freitag, 1. Juli 2016, von 10.00 – 16.00 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses

Bekanntmachung der Wahlergebnisse

Wähler lt. Wählerverzeichnis:	240
Abgegebene Stimmzettel im Wahlraum:	240
Stimmzettel aus der Briefwahl:	114
Stimmzettel insgesamt:	354
Abgegebene gültige Stimmzettel:	350
Abgegebene ungültige Stimmzettel:	4
Abgegebene Stimmen:	2613

Als Seniorenbeiräte/-beirätinnen wurden gewählt:

Münck, Hans, Richard-Wagner-Str. 13	255 Stimmen
Lukasczyk, Norbert, Störcherstr. 3	232 Stimmen
Dittrich, Ernst, Leharstr. 4	223 Stimmen
Witzenzellner-Zollhöfer, Karin, Schumannstr. 1	206 Stimmen
Hubmann, Klara, Dr.-Wilhelm-Schaeffler-Str. 16	193 Stimmen

Als stellvertretende Seniorenbeiräte/-beirätinnen wurden gewählt:

Martini, Gerlinde, Sonnenstr. 39	168 Stimmen
Sehring, Jutta, Lessingstr. 10	168 Stimmen
Fichte, Heinz, Schützengraben 23 a	166 Stimmen
Weigl, Robert, Adalbert-Stifter-Str. 47	162 Stimmen
Heldrich, Elfriede, Plonergasse 8	158 Stimmen

Weitere Stimmergebnisse:

Manzke, Manfred, Lupinenstr. 3	133 Stimmen
Mischke, Norbert, Sudetenring 30	126 Stimmen
Arlt, Brunhilde, Von-Weber-Str. 63	119 Stimmen
Rösner, Monika, Sesselmanstr. 3	118 Stimmen
Scharboch, Gregor, Marktplatz 3	94 Stimmen
Klietz, Werner, Fasanenweg 74	92 Stimmen

Fahrplan Sommerkirchweih 2016

Von **Freitag, 8. Juli bis Sonntag, 17. Juli 2016** bietet die **Herzo Bäder- und Verkehrs-GmbH** anlässlich der Sommerkirchweih Pendelbusse an. Diese werden halbstündlich von den Haltestellen „Realschule“ und „Burgstaller Weg“ aus die einzelnen Haltestellen anfahren.

Der **Fahrpreis** beträgt je Fahrt für:

Erwachsene 1,00 Euro

Kinder und Jugendliche bis 17 Jahre 0,50 Euro

Kinder bis 6 Jahre (Mitnahme nur in Begleitung Erwachsener) zahlen keinen Fahrpreis.

Abfahrten halbstündlich:

Freitag, 08. Juli	ab 18.00 Uhr halbstündlich bis 1.00 Uhr
Freitag, 15. Juli	ab 19.00 Uhr halbstündlich bis 1.00 Uhr
Samstag	ab 18.00 Uhr halbstündlich bis 1.00 Uhr
Sonntag	ab 14.00 Uhr halbstündlich bis 23.00 Uhr
Montag bis Donnerstag	ab 19.00 Uhr halbstündlich bis 0.30 Uhr

Fahrplan

Linie 1	Fr 08. Juli	Fr 15. Juli	Sa	Mo - Do	Sonntag
Abfahrt Realschule, Hans-Maier-Straße	18.00	19.00	18.00	19.00	14.00
Hauptendorf, Herzobus-Haltestelle Hauptendorf Ortsmitte	18.04	19.04	18.04	19.04	14.04
Herzogenaurach, Regionalbus-Haltestelle Hauptendorfer Straße	18.05	19.05	18.05	19.05	14.05
Niederndorf, Vacher Straße/ Ecke Am Hasengarten	18.08	19.08	18.08	19.08	14.08
Niederndorf, Herzobus-/Regionalbus-Haltestelle St.-Josefs-Kirche	18.11	19.11	18.11	19.11	14.11
Niederndorf, Herzobus-Haltestelle Montessori-Schule	18.15	19.15	18.15	19.15	14.15
Herzogenaurach, Herzobus-Haltestelle Martin-Luther-Platz	18.18	19.18	18.18	19.18	14.18
Herzogenaurach, Herzobus-Haltestelle Einkaufszentrum Ost	18.21	19.21	18.21	19.21	14.21
Herzogenaurach, Jugendzentrum rabatz	18.23	19.23	18.23	19.23	14.23
Herzogenaurach, Ankunft Realschule	18.26	19.26	18.26	19.26	14.26
Letzte Rückfahrt ab Realschule, Hans-Maier-Straße	1.00	1.00	1.00	0.30	23.00
Linie 2					
Abfahrt Realschule, Hans-Maier-Straße	18.00	19.00	18.00	19.00	14.00
Herzogenaurach, Herzobus-/Regionalbus-Haltestelle Kolbstraße	18.04	19.04	18.04	19.04	14.04
Herzogenaurach, Herzobus-/Regionalbus-HS Zeppelinstraße	18.05	19.05	18.05	19.05	14.05
Haundorf, Regionalbus-Haltestelle Haundorfer Straße	18.08	19.08	18.08	19.08	14.08
Beutelsdorf, Regionalbus-Haltestelle	18.10	19.10	18.10	19.10	14.10
Hammerbach, Regionalbus-Haltestelle Hammerbacher Straße	18.14	19.14	18.14	19.14	14.14
Hammerbach, Wartehäuschen in der Blumenstraße	18.15	19.15	18.15	19.15	14.15
Welkenbach, Regionalbus-Haltestelle Holzäcker Straße	18.17	19.17	18.17	19.17	14.17
Herzogenaurach, Regionalbus-Haltestelle Atlantis	18.20	19.20	18.20	19.20	14.20
Herzogenaurach, Regionalbus-Haltestelle An der Bieg	18.22	19.22	18.22	19.22	14.22
Herzogenaurach, Ankunft Realschule	18.26	19.26	18.26	19.26	14.26
Letzte Rückfahrt ab Realschule, Hans-Maier-Straße	1.00	1.00	1.00	0.30	23.00
Linie 3					
Abfahrt Burgstaller Weg (ehem. Busbucht)	18.00	19.00	18.00	19.00	14.00
Herzogenaurach, Herzobus-Haltestelle Orffstraße	18.02	19.02	18.02	19.02	14.02
Herzogenaurach, Herzobus-Haltestelle Paul-Lincke-Straße	18.03	19.03	18.03	19.03	14.03
Steinbach, Herzobus-/Regionalbus-Haltestelle	18.05	19.05	18.05	19.05	14.05
Burgstall, Ersatzhaltestelle Burgstall West	18.07	19.07	18.07	19.07	14.07
Tuchenbach, Ersatzhaltestelle in der Herzogenauracher Str.	18.09	19.09	18.09	19.09	14.09
Zweifelsheim, Herzobus-Haltestelle	18.13	19.13	18.13	19.13	14.13
Puschendorfer Straße	18.14	19.14	18.14	19.14	14.14
Höfen, Herzobus-Haltestelle	18.15	19.15	18.15	19.15	14.15
Dondörflein, Ersatzhaltestelle Dondörflein -ERH 13-	18.16	19.16	18.16	19.16	14.16
Herzogenaurach, Ankunft Burgstaller Weg	18.27	19.27	18.27	19.27	14.27
Letzte Rückfahrt ab Burgstaller Weg	1.00	1.00	1.00	0.30	23.00



Notrufe und Notdienste

Emergency services / Services d'urgence et d'accident



Polizei
Police
Police

Tel. 110



Feuerwehr
Fire department
Sapeurs-pompiers

Tel. 112



Notarzt und Rettungsdienst Tel. 112
Krankentransport Tel. 112
Doctor on emergency call / Médecin d'urgence



Giftnotruf Berlin Tel. 030/19240
Poison emergency number, Berlin /
Centre antipoison de Berlin



Ärztlicher Notdienst Tel. 116 117
(bundesweit gebührenfrei)
Emergency medical service / Permanence médicale



Hilfe - Gewalt gegen Frauen Tel. 08000116016
Help - Violence against women
Aide - Violence envers les femmes



Notdienste der HerzoWerke bei Störungen
Stand-by duty, HerzoWerke
Service d'urgence, HerzoWerke

Erdgasversorgung: Tel. 09132 / 904-53
Trinkwasserversorgung: Tel. 09132 / 904-54
Stromversorgung: Tel. 09132 / 904-55
Fernwärmeversorgung: Tel. 09132 / 904-56
Telekommunikationsdienste der Herzo Media
Störungsannahme 8.00 – 20.00 Uhr: Tel. 09132 / 904-57

| ANZEIGE

VdK - Sprechtag

Montag, 11. Juli 2016, von 14.00 - 16.30 Uhr, Zi. 27, Rathaus,
Terminvergabe unter Tel. 09131 / 7191580.

Aus der Partnerstadt Kaya

Am 22. Mai 2016 fanden Kommunalwahlen in Burkina Faso statt. In Herzogenaurachs Partnerstadt Kaya mit mehr als 117.000 Einwohnern wurden 162 Gemeinderäte gewählt. Sie vertreten die Bürger/-innen von 7 Stadtteilen und 71 Dörfern. Von den 6 im Stadtrat vertretenen Parteien stellt die MPP (Volksbewegung für den Fortschritt) als Partei des Staatspräsidenten Kaboré die stärkste Partei im Stadtparlament mit 104 Stadtabgeordneten. In der konstituierenden Stadtratssitzung am Samstag, 25. Juni 2016, wurde Boukari Ouédraogo mit 108 Stimmen zum Bürgermeister der Stadt Kaya ernannt. Der gebürtige Kaya-ner ist Grundschullehrer von Beruf und seit 2005 in der Politik.

Bürgerbüro: Abholung beantragter Dokumente

Personalausweise, die vom 17. – 22. Juni 2016, und Reisepässe, die vom 16. – 22. Juni 2016 beantragt wurden, können abgeholt werden. Ausweispapiere müssen persönlich oder mit einer Vollmacht abgeholt werden. Die vorgeschriebene Vollmacht ist unter www.herzogenaurach.de → Bürgerservice und Rathaus → Bürgerbüro zu finden bzw. im Bürgerbüro erhältlich. Der neue Personalausweis kann nur nach Erhalt des PIN-Briefes abgeholt werden. Bei der Abholung sind die alten Dokumente zwingend vorzulegen. Auskünfte unter Tel. 09132 / 901-176.

Herzlichen Glückwunsch!

An dieser Stelle wurde aus datenschutzrechtlichen Gründen eine Änderung gegenüber der Druckversion vorgenommen. Der amtliche Teil des Amtsblattes ist unverändert.



Zahnärztlicher Notdienst
Dentist on duty / Dentiste de garde
Sprechzeiten: 10.00 – 12.00 / 18.00 – 19.00 Uhr

Samstag/Sonntag, 9./10. Juli 2016:
Dr. Wolfgang Hartmann, Goethestr. 6,
Tel. 09132 / 1001 www.notdienst-zahn.de



Apothekennotdienst
Pharmacies on duty / Pharmacie de garde
Dienstbereitschaft: von 8.00 – 8.00 Uhr Folgetag
www.lak-bayern.notdienst-portal.de

Do., 7.7.: Apotheke am HerzogsPark, Haydnstr. 23,
Tel. 09132 / 7384010
Fr., 8.7.: Linden-Apotheke, Veitsbronner Str. 21,
Obermichelbach, Tel. 0911 / 97596600
Sa., 9.7.: Apotheke am Markt, Kirchenplatz 1,
Tel. 09132 / 3434
So., 10.7.: Beyschlag'sche Apotheke, Hauptstr. 31,
Tel. 09132 / 3012
Mo., 11.7.: Herz-Apotheke, Ohmstr. 6,
Tel. 09132 / 7415959
Di., 12.7.: Kloster-Apotheke, Königstr. 10,
Münchaurach, Tel. 09132 / 62982
Mi., 13.7.: Lohhof-Apotheke, Schützengraben 62,
Tel. 09132 / 63283
Do., 14.7.: Sonnen-Apotheke, Hauptstr. 26,
Tel. 09132 / 5019



Hospizverein Herzogenaurach e.V.
Bereitschaftstelefon: 0179 / 9292888
Bürodienst: mittwochs 10.30 – 12.00 Uhr
info@hospizverein-herzogenaurach.de

Beratung für pflegende Angehörige

Sprechstunde des ASB Erlangen-Höchststadt, donnerstags von
15.00 – 18.00 Uhr, Rathaus, Zi. 27, Tel. 09132 / 901-261.



Herausgeber: Stadt Herzogenaurach - V.i.S.d.P.: Dr. German Hacker, Erster Bürgermeister
Redaktion: Gisela Kleyer, Helmut Biehler, Verena Narriman, Tel. 09132 / 901-122, E-Mail: amtsblatt@herzogenaurach.de
Druck: L/M/B Druck GmbH Mandelkow, Tel. 09132 / 78330